

Wohin mit dem Abfall?



**Tipps und Kontakte zum Thema
„Abfallentsorgung“ in der Stadt Dülmen**



STADT DÜLMEN



Bürgerbüro: Foto Anja Riddermann

Liebe Dülmenerinnen und Dülmener,

durch den Fachbereich "Entsorgung" wurde zum ersten Mal eine umfangreiche Broschüre zum Thema Abfall und Entsorgung in der Stadt Dülmen zusammengestellt. Sie informiert z. B. über die richtige Müllsortierung, wo stehen Altglas- und Altkleidercontainer, welcher Sondermüll gehört zum Schadstoffmobil, was zählt zum Sperrmüll, wie entsorge ich asbesthaltige Baustoffe, was kann über den Wertstoffhof entsorgt werden, Informationen über die Aktion "Sauberes Dülmen" und vieles mehr.

Die Broschüre informiert nicht über Abfuhrtermine. Diese können weiterhin dem Abfuhrkalender der Stadt Dülmen entnommen werden, oder im Internet unter www.duelmen.de/buergerservice nachgelesen werden.



Die Broschüre ist als Ergänzung zum Müllabfuhr-Kalender und sonstigen Infoblättern zur Abfallentsorgung zu verstehen. Ihre Aktualität ist auf einige Jahre angelegt, bzw. bis zur nächsten Neuauflage. Sie sollte daher aufbewahrt werden, um jederzeit darauf zurückgreifen zu können. Selbstverständlich steht Ihnen weiterhin der Fachbereich "Entsorgung" für entsprechende Auskünfte zur Verfügung.

Ich hoffe, dass Ihnen diese Broschüre helfen wird, schnelle Antworten auf Fragen rund um den Abfall zu finden.

Ihre



Lisa Stremlau

Bürgermeisterin

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zum Inhalt der Broschüre.....	2
Inhaltsverzeichnis	4
Warum Altkleidercontainer	5
Altglascontainer gut für die Umwelt.....	7
Standorte Altkleider- Altglascontainer	9
Tausch- und Verschenkmarkt	13
Servicestationen: Hundekotbeutel	13
Altbatterien und das neue Gesetz	17
Weihnachtsbaumsammlung	19
Wohin mit den Abfällen?	20
Sperrmüll	30
Müllsortierung / Tipps	34
Biofolterdeckel	36
Gaststättenabfälle.....	36
Eigenkompostierung	37
Aktion: "Sauberes Dülmen"	38
Straßenreinigung	40
Winterdienst.....	42
Pflichten der Mieter im Winter	43
Schadstoffmobil	45
Wertstoffhof	47
Asbestentsorgung / Mineralwolle	50
Warentauschtage am Wertstoffhof	51
Keine Werbung im Briefkasten	52
Pflanzenschutzkanister /Agrarbereich	53
Schöne Standplätze für Mülltonnen.....	53
Beginn der Müllabfuhr	56
Winterfeste Mülltonnen	56
Tierkörperbeseitigung	58
Kontaktstellen / Abfallentsorgung	59
Internetseiten / Abfallinfos	69
Impressum	71

Warum Altkleidercontainer?

Jeder Deutsche kauft pro Jahr 12 – 15 kg Kleider. Entsprechend viele Kleider fallen dann in jedem Jahr natürlich auch als Abfall an der nicht im Hausmüll landen sollte.

Abgelegte Kleider sind mehr als nur Müll. In den Händen karitativer Vereine und Verbände sind sie wie eine Geldspende, denn eine gelungene Wiederverwertung kann Menschen helfen und die Umwelt schonen. Der erste Schritt hierzu ist das Nutzen von Altkleidercontainern oder örtlichen Kleidersammelstellen.

Foto: Wikipedia/Stefan (Bildlizenz: s. Impressum)



Die gesammelten Alttextilien werden in modernen Sortierbetrieben der Recyclingwirtschaft nach Bedarf, Verwendungszweck und Qualität bearbeitet. Die Sortierung erfolgt manuell, um optimale Verwertungsmöglichkeiten zu erreichen. Je gründlicher die Sortierung, umso besser die Alttextilienverwertung. Aus nicht mehr tragfähigen Kleidungsstücken werden Putzlappen geschnitten oder Recycling-Textilfasern für die Reißspinnstoffindustrie zurückgewonnen. Tragbare Kleidung wird nach Afrika oder andere Drittländer exportiert.

Bitte geben Sie Ihre Altkleider in einer Plastiktüte ab, um sie vor Nässe zu schützen. Soweit die Container voll sind, sind die Altkleider entweder zu einem späteren Zeitpunkt einzufüllen oder zu einem anderen Altkleidercontainer zu bringen. Das sorglose Abstellen von Altkleidersäcken führt oftmals dazu, dass diese aufgerissen und die Altkleider auf dem Boden verteilt werden.

Weitere Möglichkeiten zur Abgabe von guterhaltenen Altkleidern bieten Straßensammlungen und Abgabestellen, z. B. von kirchlichen Einrichtungen. Bitte beachten Sie die Kontaktstellen in dieser Broschüre.

Altschuhe können ebenfalls an den Altkleidercontainern abgegeben werden.

Altglascontainer

Gut für die Umwelt, schlecht für's Gehör?

Lärm lässt sich in Verbindung mit Altglascontainern nicht ganz vermeiden. Impulsartige Einwurfgeräusche, das Entlangkratzen am Einwurfschacht, das Aufeinanderprallen des Altglases im Container und natürlich die Leerung des Containers kann schon einen erheblichen Geräuschpegel verursachen.

Um beides - Lärm- und Umweltschutz - zu vereinen, gibt es einige Lärmminderungsmöglichkeiten, sodass ein Container seine Aufgabe auch leise erfüllen kann:

Grundsätzlich wird ein möglichst optimaler Standort für Container bestimmt. Wände, Mauern, Gebäude etc. grenzen den Ausbreitungsweg des Schalls ein. Hierbei wird auf das Ruhebedürfnis der Anwohner geachtet, aber auch die Erreichbarkeit der Container für EntsorgungslKWs muss gewährleistet sein.



Stadtjubiläum 2011



700 Jahre Stadt Dülmen





Möglichkeiten für Maßnahmen zur Lärminderung bestehen auch im Container selbst. Indem man die akustischen Schwachstellen eindämmt, entsprechen die Container sogar den Anforderungen des Umweltzeichens (RAL-ZU 21) oder fallen in die Geräuschkategorie I. Schon kleine Maßnahmen, wie das Auskleiden des Einwurfschachtes mit Hartgummi (um das Kratzen zu vermeiden) oder das Spannen von Seilen innerhalb des Containers (um den Sturz und den Aufprall des Altglases abzufangen) mindern den Lärm und sind...

...gut für die Umwelt und gut für's Gehör!

Bitte halten Sie die Standorte sauber und stellen Sie dort keine Transportbehältnisse ab. Nehmen Sie auch Rücksicht auf die Anwohner und werfen Sie das Altglas nur werktags zwischen 8:00 und 20:00 Uhr ein.

Containerstandorte

	Altglas	Altkleider
Dülmen-Mitte		
Alte Badeanstalt / Gemarkenweg / A.-K.-Emmerick-Straße	x	x
Alter Ostdamm / Schwarze Kamp	x	
An der Silberwiese / Friedhof / Grünanlage	x	x
Auf dem Quellberg / Real-Markt	x	x
Auf der Flage / Coesfelder Str. / SB-Markt	x	x
August- Schlüter- Straße/ Feuerwehrgerätehaus	x	x
Baaksquell / August-Brust-Straße	x	x
Baumschulenweg / Penny Markt	x	
Borkener Straße/ altes Stadtwerkegelände	x	
Borkener Straße / Parkplatz Dülmener Tafel		x
Droste-Hülshoff-Straße / Butterkamp	x	x
Eisenbahnstraße / Kreuzweg	x	
Elsa- Brändström- Str. / Parkplatz SB-Markt	x	x
Gausepatt / Koppelweg, Unterhaltungscenter	x	
Grenzweg / Borkener Str. / Dornenkamp	x	
Halterner Str. / Hülstener Str. / Tennisplätze	x	
Halterner Str. / Hüttenweg / Parkplatz	x	
Halterner Str. / Vollenstraße / Am Schloßpark	x	
Haverlandhöhe / Stockhover Weg / K.- v.- G.- Schule	x	x
Haverlandweg / Danziger Str. / Hochhaus	x	
Hinderkingsweg / Dalweg	x	x
Hüttendyk / Parkplatz	x	
Industriestraße / Auf der Brede	x	x
Kapellenweg / Sportzentrum Süd	x	x

Containerstandorte

	Altglas	Altkleider
Lilienstraße / Parkplatz Verbindungsweg		x
Lüdinghauser Str./ Parkplatz Bendix	x	
Lüdinghauser Straße / Breslauer Straße	x	
Lüdinghauser Straße / Weidenstraße		x
Merfelder Str. / Coesfelder Str. / Parkplatz	x	
Merfelder Str. / Stolbergstraße	x	
Münsterstraße 150 / Parkplatz Lidl	x	x
Münsterstraße / Parkplatz Kaufpark	x	
Nordlandwehr / Parkplatz DüB	x	x
Nordlandwehr / An der Lehmkuhle	x	x
Ostlandwehr / Ostdamm, Grünanlage	x	x
Ostlandwehr / Spiekerhof	x	x
Ovelgönne / Stockhover Weg	x	x
Sendener Str. / A.- K.- E.- Str., Parkplatz	x	x
Stockhover Weg / Leuster Weg	x	
Stolbergstraße / Otto-Hue-Straße	x	x
Südring / Vorpark / Peppermühl	x	x
Westhagen / An der Eisenhütte	x	x
Wierlings Kamp / Wertstoffhof	x	x

Dülmen-Buldern

Am Wevelbach / Max-Planck-Str. / Trafo		x
Alte Kirchstraße / Brockstraße	x	x
Alter Mühlenweg / Dapperskamp	x	
Clemensstraße / Krummer Timpen		x
Nottulner Str. / Parkplatz Friedhof	x	x

Containerstandorte

	Altglas	Altkleider
Max- Planck- Str. / Kreisverkehr / Regenüberlaufbecken	x	
Wemhoff / Feuerwehrgerätehaus	x	
Lütke Feld 16 / Siedlung Rödder	x	x

Dülmen-Hiddingsel

Am Wido / Parkplatz Sportplatz	x	
Brinkstraße / Ortsende	x	x

Dülmen-Rorup

Birkenweg / Parkplatz Sportplatz	x	x
Hauptstraße / Parkplatz Kirche	x	

Dülmen-Merfeld

Kirchstraße / Grundschule	x	
Lavesumer Straße / Hasenpatt	x	
Rekener Straße / Parkplatz Sportplatz	x	x

Dülmen-Hausdülmen

Gauspatt / Linnertstraße	x	
Mauritiusstraße / Grundschule	x	x
Sandstraße / Sportplatz	x	x

Dülmen, Bauerschaft Weddern

Anna- Katharinen- Stift Karthaus	x	x
----------------------------------	---	---

Containerstandorte

	Altglas	Altkleider
Dülmen, Bauerschaft Welte		
Welte 140 / an B 474 / Bäckerei	x	x
Dülmen, Bauerschaft Rödder		
Sportplatz Rödder / K 13	x	

Symbole verschiedener Abfallfraktionen:



3 Regeln am Glascontainer

1. Kein hitzebeständiges Glas (z. B. Kristallglas oder Fensterglas in die Glascontainer werfen.
2. Nur transparente Gegenstände, keine Gefäße aus Tonerde oder Porzellan in die Glascontainer werfen.
3. Glas getrennt nach Farben einwerfen. Buntes Glas kommt immer in den Grün-Glas-Container.

Tausch- und Verschenkmarkt

Der Kreis Coesfeld hat ein besonderes Internetangebot eingerichtet, den Tausch- und Verschenkmarkt. Dort können Dinge in den Rubriken: Möbel, Hausrat, Haushaltsgeräte, Computer, HiFi, Hobby, für Kinder, Garten, Baumaterial und sonstiges zum Tausch oder Verschenken angeboten werden. Sie finden Einträge aus dem Kreis Coesfeld, Kreis Steinfurt und der Stadt Hamm. Die Inserate sind kostenlos.



Servicestation: Hundekotbeutel

Seit März 2009 finden Hundebesitzer an acht Standorten, die an bevorzugten "Gassi-Routen" liegen, Tütenspender, um die Hinterlassenschaften der Hunde auf den Geh- bzw. Spazierwegen zu beseitigen. Sie können aus einem Spender, etwa so groß wie ein Briefkasten, kostenlos Tüten ziehen und den Hundekot in einer Sichtweite angebrachten



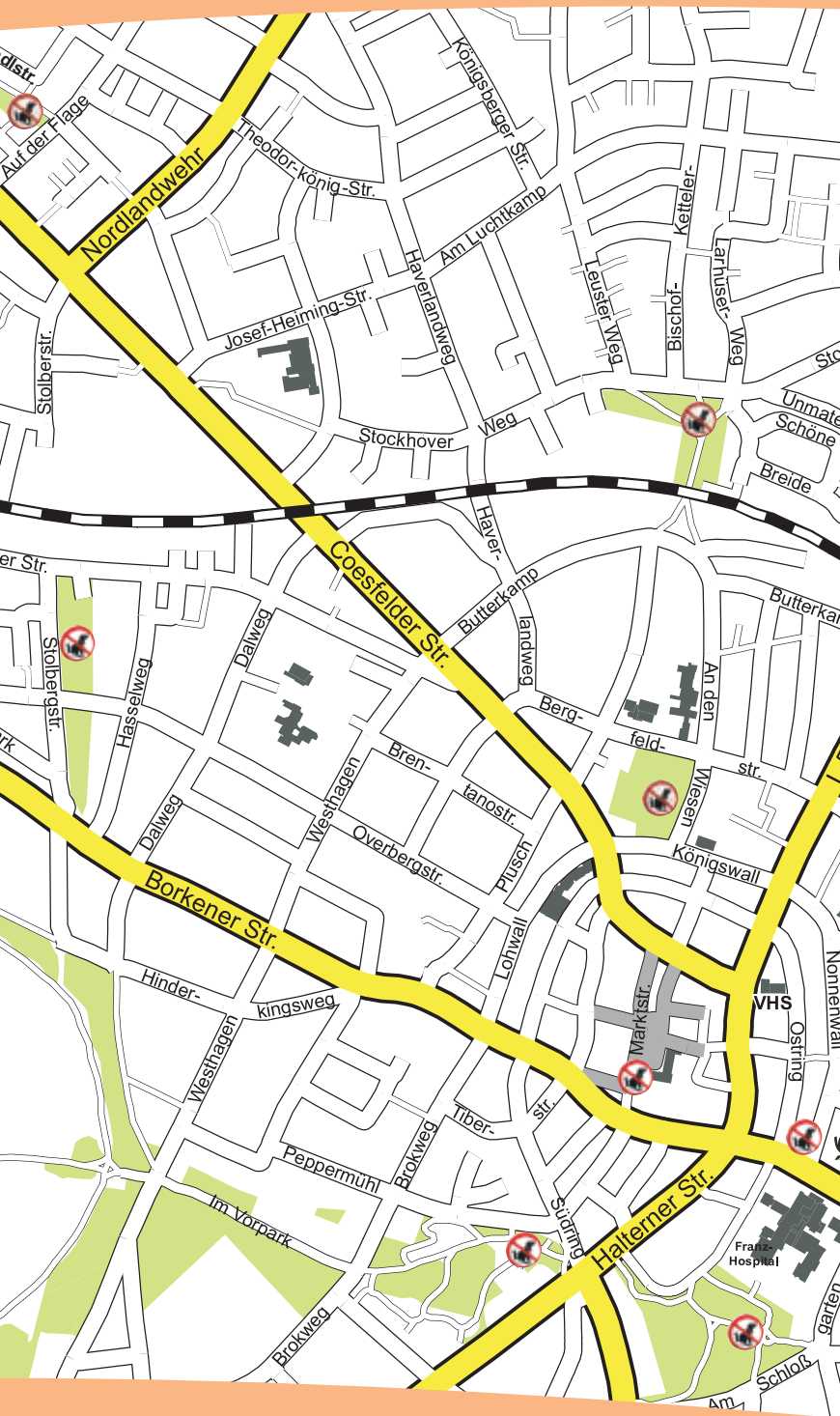


Abfallbehälter entsorgen. Die Stadt hofft, dass die "Tretmienen" hierdurch weitgehend verschwinden. Die neue Stadtwache wird in Zukunft verstärkt auch die bekannten "Gassi-Routen" kontrollieren.

Frauchen und Herrchen

finden die Service-Stationen an folgenden Stellen:

1. Stadtpark / An den Wiesen
2. Grünanlage / Lüdinghauser Tor
3. Vorpark / Eingang Südring
4. Schlosspark / Vollenstraße
5. Grünanlage A. d. Flage / Danziger Straße
6. Spiekerhof Teichanlagen (Innen 1)
7. Spiekerhof Teichanlagen (Außen 2)
8. Grünanlage Schöne Breide/ Bahnunterf.
9. Marktstraße / Rathaus
10. Grünanlage / Stolbergstr. / Merfelder Str.
11. Rorup, Schulstraße / BhSt. / Parkplatz





Altbatterien und das neue Gesetz

Am 01.12.2009 tritt das Batteriegesetz in Kraft, um das "Inverkehrbringen", die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung - also die Produktverantwortung - von Batterien und Akkumulatoren neu zu regeln. Pflichten treffen Hersteller, Importeure, Vertreiber und öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger ebenso wie den Endnutzer.

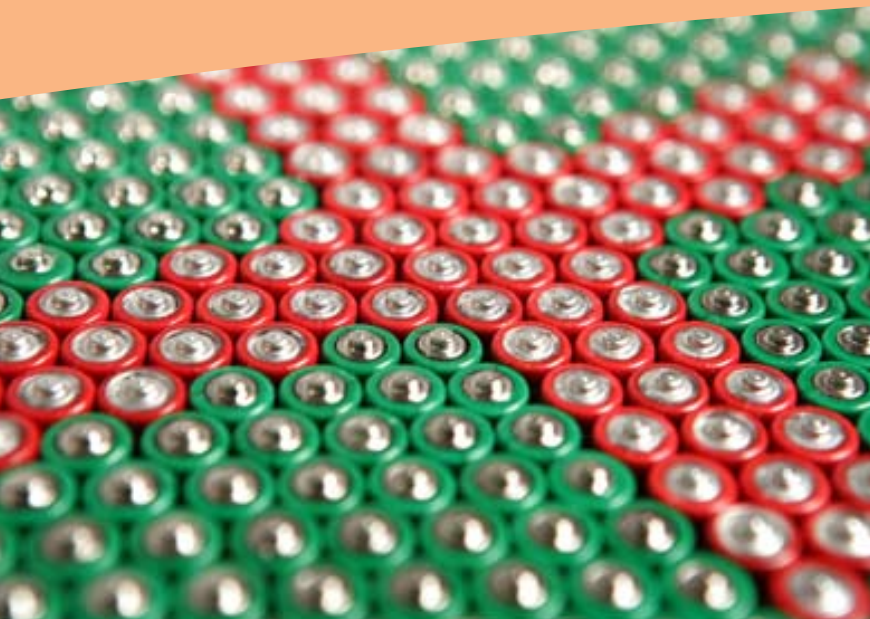
Die Hersteller und Importeure sind ab in Kraft treten des Gesetzes verpflichtet, sich beim Umweltbundesamt registrieren zu lassen. Während öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger und der Handel durch doppelte Erfassung Altbatterien zurücknehmen, sammeln und dem gemeinsamen Rücknahmesystem bereitstellen.

Der Endnutzer soll zur getrennten Erfassung verpflichtet werden - Altbatterien sind kein Restmüll, sondern zählen zum Sondermüll!

Nutzen Sie die kostenlose Rücknahme der Altbatterien, die



Foto: Aeggy – wikipedia.org



Batterien werden zu Sondermüll. (Foto: © beaucroft - Fotolia.com)

Ihnen von den Händlern und den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern angeboten werden.

Auch im Bereich der Fahrzeugbatterien wird es Änderungen geben, die jedoch noch unter Vorbehalt stehen. So werden eben diese Batterien nur gegen ein Pfand i. H. v. 7,50 € oder gegen die Fahrzeug - Altbatterie herausgegeben.

Weihnachtsbaumsammlung

Die Weihnachtsbäume werden seit Jahren traditionell nach Hl. Drei Könige durch den Pfadfinderstamm Hl. Kreuz und durch die Sportvereine Bruckner Rorup, DJK Adler Buldern, Sportfreunde Merfeld und Vorwärts Hiddingsel im Auftrag der Stadt abgeholt.



Sammlung der Weihnachtsbäume

Bitte legen Sie die abgeschmückten Weihnachtsbäume am Abholtag morgens gut sichtbar am Straßenrand bereit. Dieser Service kann aus Kostengründen im Außenbereich nicht angeboten werden. Neben der Entsorgung über die Biotonne können Weihnachtsbäume auch am Wertstoffhof abgegeben werden.

Wohin mit den Abfällen?

	Restmüll	Papier	Bio
	REST MÜLL		
Akkumulatoren (Batterien)			
Aktenordner aus Kunststoff	■		
Altholz (Möbelholz)			
Altholz / Bauholz, z. B. Wand- u. Deckenvertäfelung			
Altmetall (Schrott)			
Altöl			
Altreifen mit u. ohne Felgen			
Aluminium, Konserven, Getränkedosen, Alufolie usw.			
Arzneimittel, Tabletten - vor Kindern schützen -	■		
Asbest, z. B. Eternitplatten			
Asche (bitte ausreichend abkühlen lassen)	■		
Batterien			
Bauholz (Bretter, Dachlatten usw.)			
Baumischabfälle, z. B. Rigipsplatten, Dachfolien, Laminat			
Baumschnitt			■
Bauschutt (Steine, Fliesen, Beton, Bodenaushub usw.)			

Gelbe Tonne	Schadstoffmobil	Sperrmüllabfuhr	Wertstoffhof		Handel	Bemerkung
	SONDER ABFALL	SPERR MÜLL			HAN DEL	
						
						
						
						
						Kostenpflichtig
						
						
						Tief im Behälter
						s. S. 50
						Brandgefahr
						Keine Annahme am WH
						
						
						Grünabfuhr, Bring-system in Ortsteilen
						Remex, Rödder (neben Ziegelei)



= kostenlos



= kostenpflichtig

Wohin mit den Abfällen?

	Restmüll	Papier	Bio
			
Bettdecken / Bettfedern	■		
Bleiglas	■		
Blisterverpackungen			
Blumentöpfe (aus Ton o. Porzellan)	■		
Blumentöpfe aus Plastik (nur Verkaufsverpackungen)			
Bücher (ohne Kunststoffeinband)		■	
CDs und DVDs mit und ohne Hüllen			
Disketten	■		
Dosen aus Metall, Flaschen aus Kunststoffen, Tragetaschen usw.			
Draht			
Eimer aus Plastik als Verkaufsverpackung			
Einweggeschirr, beschichtet und benutzt	■		
Elektro- u. Elektronikgeräte (Kleingeräte)			
Elektro- u. Elektronikgeräte (Großgeräte)			
Entrümpelung / Kleinteile	■		
Essensreste, Küchenabfälle, Küchenkrepp, Zeitungspapier zum Einwickeln			■
Fahrräder			

Gelbe Tonne	Schadstoffmobil	Sperrmüllabfuhr	Wertstoffhof		Handel	Bemerkung
	SONDER ABFALL	SPERR MÜLL			HANDEL	
						
						Nicht in Glascont.
						Bauschutt
						
						Kofferraum max.
						
						Verkaufsverpackungen
						Metallschrott
						Restentleert
						Annahme von Verbrauchern u. Handel
						Anlieferer müssen Geräte in Container stellen.
						
						Biofilterdeckel s. S. 36
						Metallschrott

 = kostenlos

 = kostenpflichtig

Wohin mit den Abfällen?

	Restmüll	Papier	Bio
	REST MÜLL		
Fahrradreifen	■		
Farbbänder	■		
Fenster, Fensterrahmen			
Fensterglas	■		
Federbetten	■		
Feuerlöscher			
Feuerzeuge / Filzstifte	■		
Fisch, Fleisch- und Knochenreste	■		■
Frittierfett, erhärtet (in Papier gewickelt)			■
Gartenabfälle, Stroh, kleine Wurzelballen ohne Topf			■
Gartenmöbel			
Gaskartusche (leer), Metall	■		
Gips / Gipsprodukte	■		
Glasscherben, Ceran, Spiegel	■		
Glaswolle	■		
Glühbirnen	■		
Haustierstreu, nicht organisch	■		
Haustierstreu, organisch			■
Heizkörper			
Hygieneartikel (Damenbinden, Windeln etc.)	■		

Gelbe Tonne	Schadstoffmobil	Sperrmüllabfuhr	Wertstoffhof		Handel	Bemerkung
						
						
						
					☐	Einbaufirmen
						
						
					☐	Max. 4 Stück (Schadstoffmobil)
						Kurze Abfuhrintervalle
						Haushaltsübliche Menge
						Kleinmengen bitte über Biotonne
						
						Metallschrott
						
						
						Baumischabfall
					☐	Metallschrott

 = kostenlos

 = kostenpflichtig

Wohin mit den Abfällen?

	Restmüll	Papier	Bio
	REST MÜLL		
Kaffeefilter / Teebeutel			
Kehricht / Asche / Kerzenreste			
Keramik, Porzellan			
Kinderspielzeug aus Holz oder Plastik (Kleinteile)			
Kinderspielzeug (Großteile)			
Klarsichthüllen			
Kochtöpfe und Pfannen			
Kontaminiertes Holz, z. B. Jägerzäune, Bahnschwellen			
Korken aus Kork			
Korken aus Plastik, Verschlüsse			
Kristallglas			
Küchenabfälle, Obst- und Gemüsereste			
Kunststoffbecher u. -schalen, Styroporverpackungen			
Lack- u. Farbreste, eingetrocknet			
Lack- u. Farbdosen mit Resten, flüssig			
Leergebinde mit Restanhaftungen, z. B. Farb- und Lackreste			
Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen			
Linoleum / PVC			
Matratzen			
Medikamente			

Gelbe Tonne	Schadstoffmobil	Sperrmüllabfuhr	Wertstoffhof		Handel	Bemerkung
	SONDER ABFALL	SPERR MÜLL			HANDEL	
						Bauschutt
						Entrümpelung
						
						Metallschrott
						Kleinmengen bis 1 cbm
						Sozialer Zweck
						
						
						
						
						Bruchgefahr
						
						
						Tief im Behälter



= kostenlos



= kostenpflichtig

Wohin mit den Abfällen?

	Restmüll	Papier	Bio
	REST MÜLL		
Metall / Schrott			
Mineralwolle (Isoliermaterial)			
Ölfilter (öhlhaltige Betriebsmittel)			
Papier / Pappe / Karton			
Papier, stark verschmutzt			
Papiertaschentücher, Servietten (benutzt)			
Plastikschüsseln, -flaschen usw.			
Porzellanbecken			
Quarzglas			
Reifen, Autoreifen			
Rasenschnitt			
Regenschirme			
Sondermüll, Desinfektionsmittel, Farben, Lösungsmittel etc.			
Spraydosen (leer)			
Spraydosen mit Resten oder Treibgas			
Staubsaugerbeutel			
Steingut, Porzellan, Tongefäße			
Steinwolle (Glaswolle)			
Tapeten / Tapetenreste / Teppichbodenreste			
Teelichter (ausgebrannt), Kerzen			

Gelbe Tonne	Schadstoffmobil	Sperrmüllabfuhr	Wertstoffhof		Handel	Bemerkung
	SONDER ABFALL	SPERR MÜLL			HANDEL	
						
						s. S. 50
						Kleinmenge
						Max. 1 Kofferraum
						Keine Verkaufsverpackung
						Bauschutt
						Kostenpflichtig
						Nicht zum WH
						
						
						
						Kein Biomüll
						Bauschutt
						s. Mineralwolle S. 50
						Restmüll



= kostenlos



= kostenpflichtig

Wohin mit den Abfällen?

	Restmüll	Papier	Bio
	REST MÜLL		
Teppich, Teppichboden (gerollt, gebündelt)			
Tonerkartuschen	■		
Türen, Türzargen			
Unkraut, Abraum v. Beeten, Blumen usw.			■
Verbundstoffe, Milch- und Safttüten, Vakuumverpackungen			
Wegwerfwindeln	■		
Weihnachtsbäume			■
Zeitungspapier, Illustrierte, Pappkarton		■	
Zigarettenkippen	■		
Ziegelsteine			
Zitrusfrüchte / Obst / Obstschalen / Nussschalen			■

Was gehört zum Sperrmüll?

Nein, nicht zum Sperrmüll gehören:

- ✗ **Autoreifen**, sämtliche **Autoteile**
- ✗ **Eimer mit Farb- und Lackresten** (bitte nur am Schadstoffmobil abgeben)
- ✗ **Bauelemente** (Türen, Türzargen, Fenster und Fensterglas, Rollläden, Toilettentöpfe, Wasch-

Gelbe Tonne	Schadstoffmobil	Sperrmüllabfuhr	Wertstoffhof		Handel	
						Bemerkung
						Sperrmüll
						s. Kontaktstellen
						
						Eigenkompstierung
						
						Restmüllsäcke
						Straßensammlung
						Kofferraum max.
						Bauschutt

 = kostenlos

 = kostenpflichtig

becken, Isoliermaterial, Rigipsplatten, Holz- und Kunststoffpaletten, Fußbodenbretter bzw. Holzdielen, Laminatboden, Wand- und Deckenverkleidung u.ä.)

✗ **Kartonagen** (wertvoller Rohstoff, Entsorgung über Papiertonne und Wertstoffhof)



Farbeimer haben bei der Sperrmüllabfuhr nichts zu suchen, sie werden dennoch regelmäßig dazugestellt.

- ✗ **Kleinzeug aller Art** (Restmülltonne o. Restmüllsäcke)
- ✗ **Bauholz aller Art** (Kanthölzer, Bretter, Dachlatten u.ä.)
- ✗ **Kleinteile aus Renovierung** (Tapeten u. Tapetenreste, Teppichbodenreste, Abdeckfolie, bitte über die Restmülltonne oder Restmüllsäcke entsorgen)
- ✗ **Kontaminiertes Holz** (hochdruckimprägnierte Hölzer, Entsorgung über dem Wertstoffhof)
- ✗ **Altkleider u. Altschuhe** (Kleidercontainer und Straßensammlungen)
- ✗ **Gartenabfälle** (Grünabfuhr und Wertstoffhof)
- ✗ **Federbetten** (Restmülltonne o. -säcke / Wertstoffhof)
- ✗ **Kleinteile aus Entrümpelung** (kostenpflichtiger Restabfall)
- ✗ **Sondermüll** (Schadstoffmobil)

Ja, das gehört zum Sperrmüll:

- ✓ **Altmöbel, sperrige Haushaltsgegenstände**
(z. B. Tische, Stühle, Wäschespinnen, Elektro-Großgeräte, Bügelbretter, Sonnenschirme, Gartenmöbel, Couchgarnituren, Teppiche, PVC-Boden, leere Koffer, Matratzen, Kinderwagen)
- ✓ **Elektro-Schrott**
Bei der Sperrmüllsammlung darf nach neuen gesetzlichen Bestimmungen ab 2013 kein Elektro- Schrott mehr mitgenommen werden. Jedermann kann am Wertstoffhof Elektrogeräte kostenlos in unbegrenzter Menge abgeben. Bitte größere Mengen (20 PC`s) vorher beim Betreiber des Wertstoffhofes anmelden.
- ✓ **Metallschrott / Altmetall** (Schrottteile aller Art, keine Verbundstoffe, Erlöse aus der Schrottsammlung reduzieren Ihre Müllabfuhrgebühr)

Sperrmüllchaos

Bitte getrennt bereitstellen:

1. Sperrmüll
2. Altholz (Altmöbel)
3. Elektroschrott / Altmetall



Sperrmüllabfuhr auf Bestellung

Das für die Stadt Dülmen zuständige Entsorgungsunternehmen berechnet für die Abfuhr von zwei Kubikmetern Sperrmüll von Ihnen zuhause bis zum Wertstoffhof 25,00 €, für jeden weiteren cbm 5,00 €. Andere Anbieter orientieren sich an diesen Preisen. Adressen finden Sie in dieser Broschüre unter Kontaktstellen.

Bitte bei der Müllsortierung beachten:

Gelbe Tonne:

Wichtig: Dosen, Becher und Verpackungslösungen bitte nicht ineinander stapeln, um Platz zu sparen. Die Trennung in der Sortieranlage wird dadurch unnötig erschwert. Die Verpackungen sollten restentleert sein, jedoch ist das Ausspülen nicht notwendig. Es sollte dafür kein Frischwasser verschwendet werden.

Papiertonne:

Bei unterschiedlichen Materialien sollte eine Trennung vorgenommen werden. Außerdem gehört stark verschmutztes Papier nicht in die Papier-Tonne sondern in die Restmülltonne. Sperrige Kartons und zusätzliche Mengen Altpapier (Kofferraummenge) können kostenlos auch am Wertstoffhof abgegeben werden.

Biotonne:

In die Bio-Tonne gehören nur kompostierbare, organische Abfälle. Nur diese Abfälle können zu hochwertigem Kompost verarbeitet und der Natur wieder als Nährstofflieferant und Bodenverbesserer zugeführt werden.

Niemals Bioabfälle in Plastiktüten in die Biotonne geben. Bitte benutzen Sie auch keine biologisch abbaubaren Plastiktüten. Diese werden mit anderen Kunststofftüten samt Inhalt aussortiert und als Restmüll entsorgt.

Tipps

- Biotonne in den Schatten stellen.
- Tonne immer geschlossen halten.
- Unterste Schicht in der Tonne: Zeitungspapier, zwischen den Abfallschichten auch.
- Keine Flüssigkeit in die Biotonne füllen.
- Bioabfälle in Zeitungspapier oder in Papiertüten verpacken.
- Rasenschnitt in der Sonne welken lassen, bevor er in die Biotonne kommt.
- Deckel und Tonnenrand kann man mit einem Essig getränkten Lappen abwischen. Das schützt vor Fliegen.
- Tonne regelmäßig leeren lassen.
- Biomüll-Sammelgefäße in der Küche: abdecken und täglich leeren! Danach reinigen.
- Bei Madenbefall hilft: Halbe Hand voll Branntkalk oder Hornmehl in die Tonne streuen, evtl. mit Essigessenz bekämpfen. Vorsicht Kalk ätzt!

Biofilterdeckel

Probleme mit der Biotonne ergeben sich häufig bei Mehrfamilienhäusern, weil die Tonnen gemeinsam genutzt werden. Dabei geht es um Maden und Gerüche. Hier kann der Biofilterdeckel helfen. Bei Bedarf kann Ihre Biotonne mit einem Biofilterdeckel ausgestattet werden. Der Deckel enthält ein Filtersubstrat aus organischem Material mit Mikroorganismen, das Faulgase in harmlose geruchsfreie Substanzen verwandelt. Die Kunststoffdichtung am Deckel schließt die Tonne dicht und fliegensicher ab.

Der Filterdeckel verhindert somit die Geruchsbelästigung und die Bildung von Maden und Schimmelpilzsporen. Er begünstigt weiterhin die beginnende Kompostierung. Das Filtersubstrat ist alle 2 – 3 Jahre auszutauschen. Ersatzfilter sind zum Preis von 8,00 € am Wertstoffhof erhältlich. Die Kosten für die Montage eines Biofilters betragen: für 120 l = 33,00 €, für 240 l = 35,00 €. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an das zuständige Entsorgungsunternehmen.

Küchen- und Speiseabfälle

aus anderen Herkunftsbereichen als aus Haushalten (Gaststättenabfälle)

Unter o.g. Speisereste sind Lebensmittelreste gemeint, die z. B. in Restaurants oder Gaststätten mit einer Konzession als Speisegaststätte anfallen. Diese Abfälle müssen einschließlich der Speise- u. Frittierfette

getrennt vom Restmüll erfasst und einer ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt werden. Die Verfütterung an Nutztvieh ist nicht mehr erlaubt. Ebenso ist wegen der tierischen Bestandteile und den hohen Flüssigkeitsmengen die Entsorgung über die Biotonne nicht mehr gestattet.

Zugelassen hingegen sind die folgenden

Verfahren:

- Verwertung in speziell zugelassenen Biogas- oder Kompostierungsanlagen
- Verarbeitung und anschließende (thermische) Beseitigung in zugelassenen Anlagen
- Aufbereitung in zugelassenen technischen Anlagen

Die Erfassung dieser Abfälle erfolgt über eine gesonderte Speiseresttonne.

Komposthaufen

Wenn Sie eine Eigenkompostierung betreiben und Sie den Kompost auf Ihrem Grundstück verwerten, können



Foto: Mussklprozz – wikipedia.org

Sie Ihre Müllgebühr

um 30,- € /Jahr senken. Zur Vermeidung von Ärger mit dem Nachbarn wegen unangenehmer Gerüche sollte ein ausreichender Abstand zur Grundstücksgrenze eingeplant werden. Bei Fragen wenden Sie sich an die Abfallberatung der Stadt Dülmen.



Sammelplan um Überschneidungen zu vermeiden.

Aktion „Sauberes Dülmen“

Im März jeden Jahres findet die Aktion „Sauberes Dülmen“ statt. Dies ist eine Müllsammelaktion an Wald- und Wiesenrändern, Wirtschaftswegen, Nebenstraßen und Radwegen, die im Jahr 2000 ins Leben gerufen wurde. Auslöser waren seiner Zeit eigenständige Aktionen von Verbänden, Vereinen und Nachbarschaften, die oft seit vielen Jahren die Dülmener Landschaft durchkämmen haben, um weggeworfenen Müll zu beseitigen.

Gemeinsam soll mit allen Freiwilligen oder auch mit Ihnen in Zukunft wieder ein deutliches Zeichen für mehr Sauberkeit in unserer Stadt gesetzt werden. Die genauen Termine erfahren Sie aus der Presse oder aus dem Abfuhrkalender.

In den vergangenen Jahren haben sich rund 400 Personen an der jährlichen Sammelaktion „Sauberes Dülmen“ beteiligt und zwischen 30 bis 40 m³ Abfall eingesammelt. Die Abfallmengen gehen erfreulicherweise seit einigen Jahren zurück. Sicherlich auch ein Verdienst der vielen uneigennütigen Helfer.

Mit Beginn der Aktion stehen für die Akteure Greifzangen, Handschuhe und Kunstsacksäcke zur Verfügung. Zur eigenen Sicherheit sollten Warnwesten getragen werden.

Um die Verpflegung im Ortsteil Dülmen Mitte kümmern sich seit Beginn der Sammelaktion im Jahr 2000 die „Jäger im Hegering Dülmen“. In den übrigen Ortsteilen und Bauernschaften wird die Verpflegung von den beteiligten Ortsverbänden selbst geregelt.

Ein besonderer Dank gilt daher den Jägern im Hegering Dülmen und allen anderen Helfern, die sich in der Vergangenheit bei dieser Aktion für eine saubere Landschaft eingesetzt haben.

Jagdhornbläser bei der Aktion "Sauberes Dülmen"





Foto: © Luftbildfotograf - Fotolia.com

Straßenreinigung

Wo muss ich reinigen?

Die Reinigungspflicht in geschlossenen Ortslagen regelt die Straßenreinigungssatzung der Stadt Dülmen. Sie finden die Satzung auf der städt. Homepage unter www.duelmen.de/Bürgerservice/Satzungen und Ortsrecht/VII Öffentliche Einrichtung.

Grundsätzlich gilt, dass alle Anlieger für die Reinigung „ihres“ Gehweges zuständig sind. Die Satzung schreibt eine wöchentliche Reinigung vor. Zur Reinigungspflicht zählt auch die Beseitigung von Unkraut im Gehweg, ebenso der Winterdienst, also das Räumen und Streuen bei Schnee und Eisglätte.

Sofern auf „Ihrer“ Straße keine Straßenkehrmaschine eingesetzt wird, sind Sie als Anlieger nicht nur für den

Gehweg, sondern auch für die Reinigung der Fahrbahn zuständig. Die Reinigungspflicht erstreckt sich in diesen Fällen jeweils bis zur Fahrbahnmitte.

Diese Anlieger sind auch für die Beseitigung von weggeworfenem Müll und wachsendem Unkraut auf den Verkehrsinseln, Baumscheiben u. ä. verantwortlich. Die Stadt ist nach dem Straßenreinigungsgesetz hierfür nicht zuständig. Für Neuanpflanzungen und für den Rückschnitt der Sträucher und Bäume bleibt der Baubetriebshof verantwortlich.

Anlieger die für die Straßenreinigung selbst verantwortlich sind, zahlen keine Straßenreinigungsgebühren.

Fragen zur Straßenreinigung beantwortet der FB Entsorgung, Tel. 12 - 782 oder 12 - 724.

Zur Gehwegreinigung gehört selbstverständlich auch das Entfernen von Unkraut durch die Anlieger.





Foto: © momanuma - Fotolia.com

Winterdienst

Zur Straßenreinigung im Sinne der Straßenreinigungssatzung gehört auch der Winterdienst. Die Anlieger sind zum Winterdienst auf allen Gehwegen verpflichtet. Sofern die Stadt die Fahrbahnreinigung gemäß des Straßenverzeichnisses (Bestandteil der Straßenreinigungssatzung) nicht übernimmt, ist auch der Winterdienst für die Fahrbahnen Aufgabe der Anlieger.

Durch die Änderung der Straßenverkehrsordnung mit Wirkung vom 01.05.2006, ist auch die Winterreifenpflicht betroffen. So müssen Fahrzeuge eine den winterlichen Verhältnissen angepasste Bereifung aufweisen. Diese Gesetzesänderung rechtfertigt es, die Winterdienstleistungen auf den Fahrbahnen einzuschränken, wodurch die Umweltbelastungen durch Streusalz verringert und Kosten eingespart werden. Daher hat die Stadtvertreterversammlung beschlossen, dass die Stadt zukünftig

den Winterdienst innerhalb der geschlossenen Ortslagen nur noch auf den Hauptverkehrsstraßen und sonstigen besonders wichtigen Straßen (z. B. zu Schule n, Feuerwehr, Krankenhaus, Geschäftsstraßen) übernehmen wird. Für die übrigen Straßen werden den Anliegern die Winterdienstpflichten (gemäß § 4 der Straßenreinigungssatzung) übertragen. Auf welchen Straßen die Anlieger den Winterdienst zu übernehmen haben, ist dem Straßenverzeichnis der Straßenreinigungssatzung zu entnehmen. Auch außerhalb der geschlossenen Ortslage ist der Winterdienst der Stadt Dülmen seit 2008 eingeschränkt worden. Hier werden nur noch die Hauptverkehrsstraßen und Gemeindeverbindungsstraßen / Hauptwirtschaftwege geräumt bzw. gestreut.

Der genaue Umfang der übertragenen Winterwartungspflichten entnehmen Sie bitte der Straßenreinigungssatzung der Stadt Dülmen. Homepage: www.duelmen.de/buergerservice/satzungen

Die Pflichten der Mieter im Winter

Bei Schneefall muss bis 7.00 Uhr morgens geräumt und gestreut sein.

Grundsätzlich gilt: Der Immobilieneigentümer ist verantwortlich für den Winterdienst. Allerdings kann er die Pflicht des Winterdienstes im Mietvertrag auf die Mieter übertragen. Dann sind diese es, die auf dem Bürgers-

teig und vor dem Hauseingang Schnee und Eis beseitigen, sowie mit Granulat oder Sand streuen müssen.

Allerdings wissen viele Mieter nicht, dass sie diese Pflicht nach nächtlichem Schneefall schon früh morgens bis 7.00 Uhr erledigt haben müssen. Die meisten Gerichte verlangen dies, mit dem Hinweis, auf den schon früh einsetzenden Berufsverkehr. Da dies vielen Mietern aber so nicht klar ist, sollten Sie als Vermieter hierauf noch mal hinweisen.

Was Sie von Ihren Mietern verlangen können

Vorsicht, auch wenn Sie Ihre Mieter im Mietvertrag verpflichtet haben, den Winterdienst durchzuführen, bleiben Sie als Hauseigentümer verantwortlich und sind verpflichtet, den Winterdienst Ihrer Mieter zu überwachen. Die Streumittel sowie die Arbeitsgeräte, etwa Schneeschaukel und Besen, müssen Vermieter nach der Rechtsprechung zur Verfügung stellen.

Bei Schneefall und Vereisung sind geeignete Maßnahmen ab morgens um 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr abends regelmäßig durchzuführen.

An Sonn- und Feiertagen beginnt die Räum- und Streupflicht zwei Stunden später, um 9.00 Uhr.

Es ist ausreichend, wenn Mieter Bürgersteige und Gehwege so fegen und streuen, dass sie zwei Fußgänger

nebeneinander passieren können. Falls Ihr Mieter verhindert ist, muss er für eine Vertretung sorgen.

Wenn ihr Mieter allerdings auf Grund hohen Alters oder Gebrechlichkeit nicht mehr in der Lage ist, Schnee zu fegen, ist er vom Winterdienst befreit. Er muss Ihnen dann allerdings die Kosten erstatten, die für die Beauftragung eines gewerblichen Winterdienstes anfallen.

Schadstoffmobil

Fahrplan des Schadstoffmobils

Termine s. Abfuhrkalender der Stadt Dülmen

08.00 - 09.00 Uhr:	Hausdülmen , Linnertstr.
09.15 - 10.30 Uhr:	Dülmen-Mitte , Kapellenweg Sportzentrum Süd
11.00 - 11.30 Uhr:	Merfeld , Sportplatz
12.00 - 12.30 Uhr:	Rorup , Hauptstr. Kirche
13.00 - 13.40 Uhr:	Buldern , Mehrzweckhalle
14.00 - 14.30 Uhr:	Hiddingsel , Sportplatz
15.00 - 16.00 Uhr:	Dülmen-Mitte , Wertstoffhof
16.30 - 18.00 Uhr:	Dülmen-Mitte , Parkplatz „real“

Mit dem Schadstoffmobil werden die Abfälle gesammelt, die wegen ihres Schadstoffgehalts einer getrennten Entsorgung bedürfen. Sonderabfälle können kostenlos

abgeliefert werden. Damit Sie ihre Schadstoffe vor Ort anliefern können, ist das Schadstoffmobil grundsätzlich immer am letzten Freitag im Monat im Stadtgebiet unterwegs.

✓ Ja, das gehört zum Schadstoffmobil:

Abbeizmittel, Entkalker, Farb- und Lackreste, Grillreinger, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Lösungsmittel, Nagellackentferner, Pflanzenschutzmittel, Quecksilber, Säuren, Altöl (nur gegen Kostenerstattung), Batterien, Feuerlöscher (max. 4 Stück), Spraydosen mit Inhalt u.ä.

✗ Nein, das gehört nicht dazu:

Leuchtstoffröhren, Altmedikamente, Asbest, Elektroschrott, leere Farb- und Spraydosen (bitte in die gelbe Tonne), Tonerkartuschen, u.a.

Schadstoffmobil der Firma REMONDIS



Wertstoffhof im Gewerbepark Dernekamp

Dülmen, Wierlings Kamp 23

Telefon REMONDIS: 02541-9445-0

Geöffnet :

Montag bis Freitag	14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 15.00 Uhr

Kostenlose Annahme:

- **Altglas** (nach Farben getrennt einwerfen)
- **Möbelholz** (Schränke, Stühle, Regale usw., kein Bauholz)
- **Altkleider und Schuhe** (in Säcken verpackt)
- **Altpapier** (maximal ein PKW-Kofferraum)
- **CD`s und DvD`s**
- **Eisen- und Metallschrott**
- **Gartenabfälle** (max. 4 m³), kein Rasenschnitt, keine großen Wurzelballen und Baumstämme. Größere Mengen können an der Kompostierungsanlage in Coesfeld- Höven gegen Kostenerstattung angeliefert werden.
- **Korken aus Kork** (für soziale Zwecke, nur Flaschenkorken)



Wertstoffhof, Sommer 2009



Wertstoffhof im Gewerbepark Dernekamp

Annahme gegen Entgelt:

Die Firma REMONDIS tritt hier als privater Abfallentsorger auf, die die Höhe der Entsorgungskosten selber festlegt. Die Stadt hat hierauf keinen Einfluss.

Bauholz:

Türen, Fenster (mit Scharnieren, Griffen), Paletten, Fußbodenbretter (kein Laminat), Holzdielen, Kanthölzer, Dachsparren, Spanplatten, Wand- und Deckenverkleidung (mit Nägeln etc.)

1 m ³ (gestaffelt).....	20,00 €
Türzargen	je 3,00 €
Türblatt / Holzfenster	je 5,00 €

Kontaminiertes Holz (z. B. Bahnschwellen, hochdruckimprägnierte Gartenhölzer etc.)

1 m ³ (gestaffelt).....	25,00 €
------------------------------------	---------

Kostenpflichtige Restabfälle (kein Hausmüll)

Hierbei handelt es sich z. B. um Baumischabfälle wie Isoliermaterial, Ondulierplatten, Heraklitplatten, Rigipsplatten, Dachfolien etc., Kunststoffplatten, Laminat, Tapetenreste, Abfälle aus Gebäude- und Wohnungsrenovierungen, Entrümpelungen usw.

1 m ³ (gestaffelt).....	90,00 €
Tapetenreste/Entrümpelung, Sack (120L)	10,00 €
Mindestbetrag	10,00 €

Bauschutt

Steine, Fliesen, Beton, Keramik etc.

1 m ³	24,00 €
------------------------	---------

Asbest und Mineralwolle

Bei Asbest und Mineralwolle handelt es sich um gesundheitgefährdende Stoffe. Aus diesem Grund ist folgendes bei der Entsorgung zu beachten:

- Asbesthaltige Abfälle und Mineralwolle dürfen keinesfalls über die herkömmlichen Sammelsysteme für Restmüll entsorgt werden. Auf dem Wertstoffhof werden diese Abfälle ebenfalls nicht angenommen.
- Grundsätzlich müssen Sie bei größeren Mengen speziell befähigte Entsorgungs- bzw. Containerdienstunternehmen beauftragen. Diese stellen sogenannte Big-Bags (große Gewerbesäcke) zur Verfügung, über die asbesthaltige Abfälle staubfrei verpackt zu geeigneten Deponien geliefert werden. Die Abfallberatung der Stadt Dülmen nennt Ihnen Adressen von Entsorgern, die die Anforderungen

an die Entsorgung asbesthaltiger Abfälle einhalten können (siehe Kontaktübersicht).

Eine Selbstanlieferung für kleine Mengen Asbestprodukte und / oder Mineralwolle zur ehem. Depo- nie des Kreises Coesfeld ist nach Terminabspra- che möglich.

Telefon-Nr. und Bezugsadressen für Schüttgutbe- hälter entnehmen Sie bitte der Kontaktübersicht (S. 62)..

Warentauschtag

Auf dem Wertstoffhof wird zwei Mal im Jahr jeweils samstags von 9:00 bis 14:00 Uhr die Möglichkeit zum kostenlosen Warentausch angeboten. Die Termine entnehmen Sie bitte aus ihrem Abfallkalender. Bei Regen werden wasserempfindliche Teile mit Folien abgedeckt. Bitte stellen Sie nur gut erhaltene Teile zur Verfügung. Geben Sie bitte Altkleider und Altschuhe in die Altkleidercontainer oder Altkleidersammlung.

Sie können mitbringen, was Sie an gut erhaltenen Waren haben und dürfen mitnehmen, was Sie gebrauchen können. Hierdurch soll erreicht werden, dass noch verwertbare Gegenstände nicht sofort auf den Müll landen, sondern neue Besitzer finden. Eine Idee, kostenlos Altes, Neues, Defektes oder Reparaturbedürftiges loszuwerden oder mitzunehmen. Bitte geben Sie Waren spätestens bis 13:00 Uhr ab, damit sie möglichst bis 14:00 Uhr noch Abnehmer finden.



Foto: photocase.com © Janine Wittig

Keine Werbung im Briefkasten

Ärgern Sie sich auch über die Papierflut - insbesondere an den Wochenenden - in ihrem Briefkasten? Hier kann ein kleiner Aufkleber Abhilfe schaffen:

Dieser Aufkleber liegt im Bürgerbüro und im Eingangsbereich der Bauverwaltung, Overbergpassage, zur Mitnahme aus. Dieser Text am Briefkasten schützt vor allem vor Werbezetteln, die ohne persönliche Adresse verteilt werden. Einzige Ausnahme sind Anzeigebblätter mit redaktionellem Teil, Werbebeilagen in den Tages- und Wochenzeitungen und Prospektwerbung politischer Parteien.

Pflanzenschutzkanister / Agrarbereich

Sie können kostenfrei restentleerte Pflanzenschutz-, Spezialflüssigdünger- und Spritzenreiniger-Verkaufsverpackungen des Agrarbereichs an bestimmten Sammelstellen abgeben.

Nähere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.pamira.de.

Schöne Plätze für Mülltonnen

– nicht an oder auf Gehwegen platzieren –

Ein Platz für die Tonne. Der Fachbereich "Entsorgung" weist auf negative Beispiele von Mülltonnenstandplätzen hin bzw. dass Mülltonnen optisch oft schlecht platziert werden.

Dabei gibt es viele Verbesserungsmöglichkeiten für Mülltonnenstandplätze. Es gibt hier viele positive Beispiele, die von der Stadt Dülmen sehr begrüßt werden. In einigen Fällen scheinen die Grundstückseigentümer die Auffassung zu vertreten, dass Mülltonnen als dauerhafter Stellplatz auf öffentlichen Gehwegen zur Verschönerung des Stadtbildes beitragen sollen. In anderen Fällen werden die Tonnen direkt am Gehweg bzw. Grundstücksgrenze offen platziert, um möglicherweise hierdurch den Aufwand für das Bereitstellen der Tonnen einzusparen. Die Kehrseite der Medaille ist, dass da-



So besser nicht. (Foto: photocase.de © TimToppik)

durch das Gebäude als auch das Stadtbild in ein negatives Erscheinungsbild gerückt wird, was einigen Eigentümern vielleicht gar nicht bewusst ist.

Es werden sogar Mülltonnen auf öffentlichen Gehwegen dauerhaft stehen gelassen, obwohl jeder weiß, dass Gehwege in ihrer gesamten Breite Fußgänger vorbehalten sind.

Dabei gibt es viele interessante Ideen, wie Mülltonnen in die Haus- und Gartengestaltung integriert werden können, beispielsweise ein Standplatz mit einer hochwertigen Müllbox aus Edelstahl neben der Haustür. Formschöne Rahmen, z. B. neben der Garagenzufahrt

oder an sonstigen Stellen des Grundstücks, aus Holz oder Stahl, mit und ohne Begrünung.

Oft reichen einige Hölzer, die mit Efeu oder anderen Ranken die Sicht zu den Tonnen verhindern. Eine Variante



Ein positives Beispiel.

die zeigt, dass eine ansprechende Standplatz-Einrichtung nicht aufwändig und teuer sein muss .

Jeder Betroffene sollte sich daher überlegen, wie man seine Tonnen aus dem "Sichtfeld zum Grundstück" herausholen kann, damit die Optik des Grundstücks nicht durch abgestellte Mülltonnen negativ beeinflusst wird.

Garten- und Landschaftsbaubetriebe, Baumärkte pp. sowie das Internet bieten hierzu viele interessante Anregungen. Neben der Gestaltung und Begrünung spielt auch die Sicherheit und Zugänglichkeit zum Mülltonnen-Standort eine wichtige Rolle. Auch für Mehrfamilienhäuser bieten sich geeignete Lösungsmöglichkeiten an. Hier kann z. B. als erster Schritt eine Reduzierung von Müllgefäßen bzw. der Austausch mehrerer kleiner Tonnen gegen wenige große Tonnen weiterhelfen, um einen geeigneten Standort einzurichten.

Die Müllabfuhr startet ab 6.00 Uhr.

Mülltonnen (Sperrmüll / Gartenabfälle) müssen daher im Stadtkern, an allen Hauptstraßen, in Gewerbe- und Industriegebieten sowie in den Bauerschaften bis 6.00 Uhr bereitstehen.

In Wohngebieten beginnt die Abfuhr erst ab 7.00 Uhr.

Winterfeste Mülltonnen / Tipps:

Für den richtigen Umgang mit den Mülltonnen in der kalten Jahreszeit können folgende Tipps ganz nützlich sein.

Vor allem die Biotonne aber auch die Restmülltonne sollte vor Kälte und Frost geschützt werden, denn der Abfall gefriert leicht in der Tonne. Der Müllwerker kann dann trotz aller Bemühungen (wiederholtes Anschlagen) den Behälter oft nicht leeren. Dies kann vermieden werden, wenn der Boden der Mülltonne bei Frost vorsorglich mit zerknülltem Zeitungspapier ausgelegt wird.

In der Biotonne hilft auch grober Baum- und Strauchschnitt. Feuchter Bioabfall sollte erst vor der Leerung als oberste Schicht in die Tonne gegeben werden. Am besten, den Abfall gleich in Zeitungspapier einwickeln.

Ein geschützter Standort, etwa in der Garage oder an einer Hauswand, sorgt dafür, dass der Inhalt in der Tonne nicht so schnell gefriert.

Festgefrorene Behälterdeckel müssen vor dem Bereitstellen kurz geöffnet bzw. enteist werden. **Bei extremen Frost sollte vor dem Herausstellen mit einem Spaten an den Innenwänden des Behälters gestochen werden, damit sich der Inhalt vom Behälter löst.** Wichtig ist gerade im Winter, dass der Inhalt nicht eingestampft wird.

Bei Frost kommt es immer wieder vor, dass Mülltonnen mit festgefrorenen Abfällen nicht oder nur tlw. geleert werden können. Allein schon wegen der winterlichen Straßenverhältnisse ist das Entsorgungsunternehmen nicht in der Lage, alle diese Standorte erneut anzufahren.

Die Stadt bittet daher um Verständnis und um Mitwirkung bei der Umsetzung der vorher genannten Tipps, damit die Abfuhr in der frostigen Jahreszeit möglichst reibungslos klappt.

Tierkörperverwertung

Für die ordnungsgemäße Beseitigung verendeter Nutz- und Haustiere, sowie für die Entsorgung von Abfällen aus Schlachtbetrieben, Tierarztpraxen und fleischverarbeitenden Betrieben, ist im gesamten Kreisgebiet Coesfeld die Lünen Firma SecAnim zuständig (siehe Kontaktstellen).

Die Firma SecAnim ist eine Tochter der Saria Bio-Industries AG & Co KG und verarbeitet "Rohware der Kategorie 1 und 2". Darunter versteht man Material, das dauerhaft aus der Futter- und Lebensmittelkette ausgeschlossen werden soll. Die Kategorie 1 der sogenannten Hygieneverordnung 1774/2002 umfasst verendete Tiere mit – oder mit Verdacht – auf TSE. "TSE" bezeichnet die Gesamtheit aller übertragbaren schwammartigen Hirnleiden, zu denen u.a. auch BSE gehört.

In der Lünen Anlage werden Kadaver und Tierteile gesammelt, untersucht, zerkleinert und bei 133 Grad Celsius 20 Minuten lang drucksterilisiert. Nach der Entfettung des Fleischbreis wird er über eine Rohrleitung zum Kraftwerk befördert und dort thermisch verwertet. Die hieraus gewonnene Energie wird in Form von Strom und Dampf im Remondis-Lippewerk genutzt.

SecAnim rechnet mit der Beseitigung von rund 4700 Tonnen Tierkörpern pro Jahr. Wer verendete Tiere abholen lassen will, kann sich telefonisch an SecAnim wenden (siehe Kontaktstellen).

Kontaktstellen / Verwertung / Entsorgung

■ An- und Abmeldungen von Müllgefäßen, Reklamationen Müllabfuhr

Bürgerbüro

Geöffnet:

Montag / Dienstag: 08:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 – 13:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 – 18:00 Uhr

Freitag: 08:00 – 18:00 Uhr

Rathaus, Marktplatz 1-3, 48249 Dülmen

Tel.: 0 25 94 / 12 - 100

Tel.: 0 25 94 / 12 - 102

Tel.: 0 25 94 / 12 - 103

Verkauf Restmüllsäcke / Papiersäcke

Bürgerbüro / Infothek:

Tel.: 0 25 94 / 12 - 104

■ Abfallberatung

Für Gewerbebetriebe

WBC-Wirtschaftsbetriebe Coesfeld GmbH

z. B. Infos über: Bezugsadressen von Big Bags, Containerdienste, Entsorgungsunternehmen

Borkener Str. 13, 48653 Coesfeld

Tel.: 0 25 41 / 95 25 - 17 / - 16

www.kreis-coesfeld.de/wbc

Für private Haushalte

Stadt Dülmen, Fachbereich 724

Overbergpassage, Overbergplatz 3

Tel.: 0 25 94 / 12 - 7 82

E-Mail: stadt@duelmen.de

■ **An- und Abmeldungen / Reklamationen**
”Gelbe Tonne”

■ **Bestellung Biofilterdeckel**

REMONDIS GmbH & Co. KG

Bei allen Problemen, die die Gelbe Tonne betreffen, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma REMONDIS.

Erlenweg 107, 48653 Coesfeld

Tel.: 0 25 41 / 94 45 0

Service-Nr.: 01 80 / 2 08 02 08

■ **Abfallumladeanlage und Kompostierungsanlage**
neben der Altdeponie Coesfeld-Höven

REMONDIS GmbH & Co. KG

Annahme von Privat und Gewerbe, die Kosten werden nach Gewicht berechnet

Geöffnet: Mo. – Fr. 8.30 – 16.30 Uhr

Tel.: 0 25 41 / 94 55 22

Tel.: 0 25 41 / 94 55 11

■ **Aktenvernichtung / Datenschutz**

Rhenus Data Office GmbH

Industriestraße 5, 48301 Appelhülsen

Tel.: 0 25 09 / 8 90

■ **Altautos / Schrott / (Altreifen mit und ohne Felgen: Abgabe gegen Kostenerstattung)**

Autoverwertung Janietz

An der Lehmkuhle 100, 48249 Dülmen

Tel.: 0 25 94 / 28 23

Firma Medding – Reifen

Wierlings Busch 44, 48249 Dülmen

Tel.: 0 25 94 / 34 34

www.reifen-medding.de

■ **Gut erhaltene Altkleider / Gebrauchte Textilien zur Weitergabe**

Babykorb

Sozialdienst kath. Frauen, Baby- und Kinderkleidung bis 6 Jahren, Babyartikel, Umstandskleider

Geöffnet:

Dienstag von 15.30 – 17.00 Uhr und jeden 1. Freitag im Monat von 10.00 – 11.00 Uhr, außer in den Schulferien

Mühlenweg 88, 48249 Dülmen

Tel.: 0 25 94 / 95 02 59

Internet: www.skf-duelmen.de

E-Mail: info@skf-duelmen.de

Kolpingfamilie in Dülmen

Alttextilien, Bettwäsche und Flaschenkorken

Geöffnet:

jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 – 12.00 Uhr im Hof des Kolpinghauses

Münsterstr. 61, 48249 Dülmen

Tel.: 0 25 94 / 8 03 96

Kleiderstube der ev. Kirchengemeinde

Bekleidung, Bett- und Tischwäsche usw.

Geöffnet:

jeden Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr, außer in den Schulferien

Paul-Gerhard-Str. 10

Tel.: 0 25 94 / 91 35 12

■ **Altmetalle / Schrott**

Ladberg, Schrottgroßhandel (keine Reifen)

Münsterstraße 63, 48249 Dülmen

Tel.: 0 25 94 / 55 48

■ **Altmöbel-Abholservice für die Weitergabe gut erhaltener Möbel**

Möbelkontor Senden

Gettruper Straße 9, 48303 Senden

Tel.: 0 25 97 / 69 18 85

■ **Altmöbel und andere sperrige Teile (Sperrmüll) / Transport zum Wertstoffhof**

Hölscher Transport-Service

Dienstleistungen, Entrümpelungen

Tulpenstiege 26, 59348 Lüdinghausen

Tel.: 0 25 91 / 52 36

Tel.: 01 70 / 3 23 38 06

■ **Altkleidercontainer**

A & Qua, Nottuln

Oststraße 5, 48301 Nottuln

Tel.: 0 25 02 / 2 31 80

■ **Asbest und Mineralwolle**

Kreis Coesfeld / WBC

Eine Selbstanlieferung von Asbestprodukten mit fester Faserbindung (z. B. Eternitplatten) kann erfolgen, wenn diese in reißfester Folie, staubdicht verpackt sind, max. 1 t

Sammelstelle ehemalige Deponie Coesfeld – Höven

Annahme nach Terminvereinbarung unter

Tel.: 0 25 41 / 18 71 32 oder

Tel.: 01 71 / 7 14 44 37

■ **Big Bags**

EMPACK Verpackungs-GmbH

Hollefelder Str. 34, 48282 Emsdetten

Tel.: (02572) 93 64 500

Fax: (02572) 88 38 8

LVS Ligtermoet

Verpackungssysteme GmbH

Reitweg 2, 46359 Heiden

Tel.: (02867) 90 00 7

(02867) 90 40 4

Schönox GmbH

Am Bahnhof 11 - 17, 48720 Rosendahl

Tel.: (02545) 81 243 (Herr Deipenbrock)

■ **Abwasser**

Abwasserwerk der Stadt Dülmen

Beseitigung von Schmutz- und Niederschlags- wasser

Overbergplatz 3 - Overbergpassage

Tel.: 0 25 94 / 12 - 7 65

Tel.: 0 25 94 / 12 - 7 22

Regenwasser-Versickerung

Overbergplatz 3 - Overbergpassage

Tel.: 0 25 94 / 12 - 7 61

■ **Baumfällung / Baumpflege / Rückschnitt von Ast- und Strauchwerk**

Forstbetrieb Nolte

Fällen von Problem- und Gefahrenbäumen, Ausfräsungen und Rodungen von Baumwurzeln

Dreischkamp 33, 48653 Coesfeld

Tel.: 0 25 41 / 33 46

Firma Stöteler

Baumpflege, Baumfällung

Harmate 16, 48683 Ahaus

Tel.: 0 25 61 / 9 81 10

■ **Bauschutt- und Bodenannahme**

Firma REMEX

Geöffnet:

Mo – Fr: 7.00 – 16.00 Uhr

Rödder 59a, neben Ziegelei Wienerberger

Tel.: 0 25 90 / 91 59 75

■ **Containerdienste**

Barenbrock

Wierlings Esch 23, 48249 Dülmen

Tel.: 0 25 94 / 41 00

BayWa (nur Bauschutt)

Linnertstraße 4-6, 48249 Dülmen

Tel.: 0 25 94 / 9 40 50

Borchers Kreislaufwirtschaft GmbH

Hansestraße 44, 46325 Borken

Tel.: (02861) 9341-0

Bruns Containerdienst GmbH

Letter Bruch 22, 48653 Coesfeld

Tel.: (02546) 760480

Fax: (02546) 760481

Josef König Containerdienst

Letter Bruch 6, 48653 Coesfeld

Tel.: (02546) 225

Fax: (02546) 7414

Lohmann Containerdienst GmbH

Ostdamm 153, 48249 Dülmen

Tel.: (02594) 78242-10

Container Lovricic

Hohenholter Str. 11, 48329 Havixbeck

Tel.: (02507) 2683

Fax: (02507) 572273

CONTAINERDIENST Nottuln GmbH

Otto-Hahn-Str. 11, 48301 Nottuln

Tel.: (02502) 25134

Fax: (02502) 25136

Logermann Entsorgungsgesellschaft mbH

Gewerbering 4, 48734 Reken

Tel.: (02864) 1223

Fax: (02864) 5872

Lohmann

kostenpflichtige Annahme v. Bauschutt, Baumischabfällen, Altpapier u.a

Geöffnet:

Mo - Fr: 8.00 - 17.00 Uhr

Wierlings Esch 39

Tel.: 0 25 94 / 78 242 0

REMONDIS GmbH & Co. KG

Erlenweg 107, 48653 Coesfeld

Tel.: 0 25 41 / 9 44 50

■ **Feuerlöscher-Rückgabe**

Fa. Eggert GmbH

Kostenpflichtige Rückgabe ausgedienter Feuerlöcher

Dernekamp 99, 48249 Dülmen

Tel.: 0 25 94 / 8 75 88

Schadstoffmobil

Termine: siehe Abfallkalender

■ **Frittierfette aus Restaurant- und Gaststättenbetrieben**

Kreisverwaltung Coesfeld Lebensmittelüberwachung, Abt. 139.2

Speisereste mit tierischen Bestandteilen

Entsorgung über die Speiserestetonne

Tel.: 0 25 41 / 18 39 12

Kreisverwaltung Coesfeld

Speiserestetonne, zugelassene Aufbereitungsanlagen, Abt. 39; Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung

Tel.: (02541) 18-3912

Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH

Bioabfallverwertung; Altfettverwerter, allgemeine Abfallberatung

Tel.: (02541) 9525-17

■ **Küchenabfälle / Speisereste**

ReFood GmbH

Rennbachstraße 101, 45768 Marl

Tel.: 02365 / 92489 - 0

Noll, Heinrich

Entrup 111, 48341 Altenberge
Tel.: 0 25 05 / 3371

■ **Geschirrspülmobil-, Porzellan- und Besteckverleih**

Freiwillige Feuerwehr Dülmen

August-Schlüter-Str. 16, 48249 Dülmen
Tel.: 0 25 94 / 39 49
Fax: 0 25 94 / 80 400

■ **Leere Tonerkartuschen und Tintenpatronen**

Computer-Shop Bextermöller

Kostenlose Annahme von leeren Tonerkartuschen und Tintenpatronen

Westring 38, 48249 Dülmen
Tel.: 0 25 94 / 94 95 40
info@bextermoeller.de

■ **Mülltonnenreinigung**

Sammie's Reinigungsservice

Daldrup 85, 48249 Dülmen
Tel.: 0 25 94 / 9 38 96 91

■ **Nachtspeicherheizgeräte**

REMONDIS Elektrorecycling GmbH

Brunnenstraße 138, 44536 Lünen
Tel.: 02306 / 106916

■ **Silofolienannahme im Mai/Juni**

Raiffeisen Steverland e. G.

Baumschulenweg 6, 48249 Dülmen
Tel.: 0 25 94 / 9 45 00

■ Tierkörperbeseitigung

SecAnim GmbH

Für verendete Großtiere besteht nach dem Gesetz ein Abholzwang.

Werner Straße 95

59379 Selm

Tel.: 02592 / 210 - 0

02306 / 927 09 21

■ Umweltfragen / Umweltschutz

Grünes Telefon des Landes NRW

Bezirksregierung Münster

Tel.: 02 51 / 4 11 33 00

■ Verbraucherzentrale NRW e.V

Spiekerhof 27, 48143 Münster

Tel.: 02 51 / 4 42 99

muenster@vz-nrw.de

■ Koordinierung Umweltschutz / Landschaftsbau

Overbergplatz 3 (Passage), 48249 Dülmen

Tel.: 0 25 94 / 12 - 701

■ Wilde Müllablagerungen, Auffinden toter Tiere auf Straßen und öffentlichen Anlagen

Fachbereich Sicherheit und Ordnung

Tel.: 0 25 94 / 12 - 3 11

Baubetriebshof Stadt Dülmen

Tel.: 0 25 94 / 12 - 7 31

Dülmen Service

Tel.: 0 25 94 / 12 - 7 77

■ Wildunfälle

Polizei

Bei Wildunfällen bitte die Polizei informieren, die ihrerseits den zuständigen Jagdpächter unterrichtet.

Hüttenweg 16, 48249 Dülmen
Tel.: 0 25 94 / 79 30

Internetseiten

■ Der Grüne Punkt

Informationen über den grünen Punkt, das duale System, rund um Recycling und Entsorgung von A - Z.

www.gruener-punkt.de

■ Abfallberatung

Für jede Stadt, mit einem „Klick“ der zuständige Entsorgungsbetrieb bzw. Stadtreinigung.

www.abfallberatung.de

www.wohindamit.de

■ Littering

das Portal für eine saubere Landschaft

www.littering.de

■ Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft

Information zu allen Umweltbereichen

www.umwelt.nrw.de

■ Bundesregierung

Informationen zur Regierungspolitik

www.bundesregierung.de

■ Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld

Informationen über die Abfallentsorgung im Kreis Coesfeld

www.kreis-coesfeld.de/wbc

Impressum

Herausgeber:

Stadt Dülmen

Die Bürgermeisterin

Markt 1 - 3, 48249 Dülmen

Redaktion:

Herr Kahle, Fachbereich 724

Produktion:

Druckerei Nolte, Iserlohn (Layout: Harald Moj)

Auflage:

5.000 Stück

Bildnachweise:

Titelfoto: Rathaus der Stadt Dülmen (Foto: Stadt

Dülmen) | **Rückseite:** Lüdinghauser Tor (Foto: Taxi-

archos228 - wikipedia.org) | Die Fotos auf S. 5 und

S. 72 sind freigegeben unter der **Creative Commons**

Attribution ShareAlike 3.0 License ([http://creativecommons-](http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.de)

commons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.de) | Foto **S. 14:**

Brandon Weeks | **Alle anderen Fotos ohne Quellen-**

angabe: Stadt Dülmen



STADT DÜLMEN